



Die Patronanz für das Spiel SV Horn gegen FK Austria Amateure übernahm die Firma Hubertusbräu.

Werbung

REGIONALLIGA OST

Neusiedl am See - Parndorf	0:2
Stegersbach - FAC Team für Wien	0:1
Wr. Sportklub - Ritzing	2:0
Schwechat - Amstetten	1:1
Sollenuau - Admira Amateure	4:0
Horn - Austria Wien Amateure	3:0
Columbia Floridsdorf - Mattersburg Amateure	2:0
Simmering - Rapid Amateure	2:1
1 (1) Schwechat (4) 3 1 0 6:2 10	
2 (5) Horn (4) 2 2 0 12:5 8	
3 (6) Simmering (4) 2 2 0 10:5 8	
4 (8) Wr. Sportklub (4) 2 1 1 8:6 7	
5 (9) Parndorf (4) 2 1 1 5:3 7	
6 (2) Austria Amateure (4) 2 0 2 8:5 6	
7 (14) Sollenuau (4) 2 0 2 7:7 6	
8 (3) Rapid Amateure (4) 2 0 2 6:6 6	
9 (13) FAC Team für Wien (4) 2 0 2 4:5 6	
10 (4) Admira Amateure (4) 2 0 2 4:7 6	
11 (7) Stegersbach (4) 1 2 1 7:6 5	
12 (12) Amstetten (4) 1 1 2 6:6 4	
13 (10) Mattersburg Am. (4) 1 1 2 5:9 4	
14 (11) Ritzing (4) 1 1 2 4:10 4	
15 (16) Columbia Floridsdorf (4) 1 0 3 2:6 3	
16 (15) Neusiedl am See (4) 0 0 4 1:7 0	

STATISTIK, 4. RUNDE

SV HORN - FK AUSTRIA WIEN AMATEURE 3:0 (1:0).
Torfolge: 1:0 (22.) Konrad, 2:0 (53.) Konrad, 3:0 (85.) Dilic.
Gelbe Karten: Sedivy (15., Foul), Konrad (58., Kritik); Dilaver (89., Kritik).
Horn: Zaglmair, Osoinik, Djordjevic, Sedivy, Wunderbaldinger, Zulechner (80. Dilic), Milosevic (74. M. Pranjic), Cehajic, Lalic, Konrad, Pittnauer (66. Pichler).
Austria Amateure: Aramberger; Vukajlovic, Koblischek, Spiridonovic (57. Pinter), Dilaver, Dos Santos (72. Serbest), Plattensteiner, Aydogdu, Strapajevic (57. Demic), Kosch, Harrer.
Horn-Arena, 1200 Zuschauer, SR Ernst Tumberger.

DIE NÄCHSTE RUNDE

DONNERSTAG, 19.30 Uhr: Austria Am. - Columbia (Burzik; Ljubic, Lukenic); **20 Uhr:** Amstetten - Neusiedl (Heidenreich; S. Gruber, Dinter).
FREITAG, 18 Uhr: Trenkwalder Admira Am. - Stegersbach (Werschnik; P. Jäger, Marinov); **18.30 Uhr:** Mattersburg Am. - Wr. Sportklub (W. Bruckner; Mann, Resch), Parndorf - Sollenuau (Kolbisch; Sedlarz, C. Dogan), Rapid Am. - Horn (Lautischer; Braunschmidt, Cosic).
SAMSTAG, 19 Uhr: Ritzing - Schwechat (G. Kröpfl; M. Dietrich, Delmel).
SONNTAG, 10.15 Uhr: FAC - Simmering (Pollak; Hategekimana, Mahr).

STIMMEN & SPRÜCHE

„Horn ist ein Topklub. Spieler wie Mario Konrad oder Sascha Pichler haben in der Bundesliga gespielt und haben auch die Qualität dafür.“

Ivica Vastic,
Trainer FK Austria Wien Amateure

Horner pflückten die jungen Veilchen

SV HORN / Gegen die Austria Amateure ließ Horn nichts anbrennen und fuhr einen (fast) ungefährdeten Sieg ein.

VON BERND DANGL

REGIONALLIGA OST

HORN - AUSTRIA WIEN AMATEURE 3:0. Nach dem enttäuschenden Unentschieden bei Simmering, wo Horn ja eine 2:0-Führung aus der Hand gab, schlug die Streiter-Truppe gegen die Austria Amateure eindrucksvoll zurück und fuhr einen klaren 3:0-Sieg ein. „Die Mannschaft hat gezeigt, dass sie aus den vorigen Spielen gelernt hat – der Sieg war mehr als verdient“, freute sich Horn-Trainer Michael Streiter nach dem Abpfiff. Zum Mann des Spiels avancierte Neuzugang Mario

Konrad, der nicht nur zwei Treffer erzielte, sondern ständig die Austria-Abwehr beschäftigte. Bevor Konrad aber in Minute 22 das erste Mal jubeln durfte, wog das Geschehen ordentlich hin und her. Schnell vorgetragene Aktionen auf beiden Seiten ließen zahlreiche gefährliche Strafraumsituationen entstehen, wo aber nur Horn auch den Abschluss suchte. Nach einer idealen Vorlage des rechts durchbrechenden Slaven Lalic nahm Konrad am Elfer den Ball an,

überspielte den herauskommenden Austria-Torhüter und schob den Ball ein. Horn fiel in Folge etwas zurück, die Austria übernahm das Kommando – ein Schuss von Aydogdu landete aber nur an der Stange. Fast im Gegenzug hätte Horn das 2:0 machen müssen, doch Miroslav Milosevic brachte einen Abpraller aus kurzer, aber sehr spitzer Distanz nur an der Stange an.

Nach dem 2:0 war die Sache für Horn erledigt

Im zweiten Abschnitt nahm Horn rasch das Heft in die Hand. blieb zunächst noch ein elferverdächtiges Foul an Milosevic von Schiedsrichter Ernst Tumberger ungeahndet, so sorgte Konrad mit seinem zweiten Treffer für eine Vorentscheidung: einen Freistoß von Salmin Cehajic scherzelte er über den zögernden Austria-Keeper Aramberger ins Tor (53.). Zwar feuerten die Wiener mit einem Lattentreffer noch einmal einen Warnschuss Richtung Horn ab, diesmal hielten aber die Nerven bei den Waldviertlern. Einen schnell gespielten Gegenstoß finalisierte der eingewechselte Emir Dilic mit einem satten Schuss ins lange Eck zum 3:0 (85.). „Wir haben in der zweiten Halbzeit clever gespielt“, lobte Michael Streiter sein Team, der den Unentschieden bei den Aufsteigern Stegersbach und Simmering doch nachtrauert: „Wir hätten dort ja fünf bis sechs Tore schießen müssen.“

Austria-Coach Ivica Vastic gratulierte den Hornern: „Sie haben eine reife Mannschaft. Wir hatten gute Chancen, haben aber leider keine Tore gemacht. Auswärts hapert's bei uns noch.“



Nah am Mann. Horn (links: Miroslav Milosevic) rang die Austria Amateure (rechts: Emir Dilic) mit 3:0 nieder. FOTO: BERND DANGL